

---

**Produktname: Phospho-PKC alpha (Thr497) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**  
**Katalog-Nr.: AMRe87675**

Nur für Forschungszwecke.

## Zusammenfassung

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

## Anwendung

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:5000-1:50000,IHC 1:1000-1:10000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:77 kDa; Observed MW:77 kDa

## Antigen-Informationen

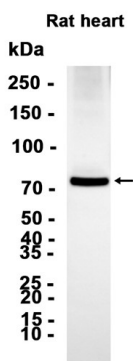
<b>Genname</b>	Phospho-PKC alpha
<b>Alternative Namen</b>	AAG6; PKCA; PRKACA; PKC-alpha
<b>Gen-ID</b>	5578, 18750, 24680
<b>SwissProt ID</b>	P17252, P20444, P05696
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Phosphopeptid, das den Aminosäureresten um Thr497 des humanen PKC alpha entspricht.

## Hintergrund

Die Proteinkinase C (PKC) ist eine Familie von Serin- und Threonin-spezifischen Proteinkinasen, die durch Calcium und den sekundären Botenstoff Diacylglycerol aktiviert werden können. Mitglieder der PKC-Familie phosphorylieren eine Vielzahl von Zielproteinen und sind bekanntermaßen an verschiedenen zellulären Signalwegen beteiligt. Sie dienen außerdem als wichtige Rezeptoren für Phorbolster, eine Klasse von Tumorpromotoren. Jedes Mitglied der PKC-Familie weist ein spezifisches Expressionsprofil auf und spielt vermutlich eine spezifische Rolle in Zellen. Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur PKC-Familie. Diese Kinase ist an vielen verschiedenen zellulären Prozessen beteiligt, wie z. B. Zelladhäsion, Zelltransformation, Zellzykluskontrolle und Zellvolumenregulation. Knockout-Studien an Mäusen deuten darauf hin, dass diese Kinase ein grundlegender Regulator der Kontraktilität des Herzens und des  $\text{Ca}^{2+}$ -Haushalts in Myozyten sein könnte. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Rattenherzgewebe unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen Phospho-PKC alpha (Thr497) in einer Verdünnung von 1:10000.